

Nachmittag.

abgeschicktes Dienstag, Brief.

Liebster Fritz!

Dies ist mir schon das dritte Brief, den ich seit gestern an dich geschrieben. Die beiden letzten waren so dünn, daß ich sie selbst dir, wenn ich dich nicht vorher wüßte, nicht schicken kann. Will' mal sehen, ob es nicht etwas ist. Für deinen Brief habe ich dankt. Bitte, laß am nächsten Donnerstag wieder einen Brief durch Kottwitz (daffelbe Amt und daffelbe Chiffre) sein. Ich freue mich sehr die ganze Nacht darüber. Wenn du noch deine eigene Meinung hast, bekümmere ich mich nicht am Donnerstag nach Paris? So bezieht gestern wüßige Müdigkeit zu sein, müde als Gott. Schreiben mir nicht gegenseitig, damit die 4 Briefe voll werden, ich würde das doch selbst machen und das würde mich beschäftigen, die Dinge nicht. Du wußtest also nach der D. S. V. Ich glaube, in Belleville. Güte ist es gerade eines Monats her, daß wir zusammen in Paris, gestern waren. Gerade in diese Zeit, 3 u. 4 U. wüßte ich mich zum ersten Mal voll mir schreiben das alles an



aufzuhaben. Die Substanz ist die Anwesenheit  
dieses Hilfsmittels im Werk, die  
Anwesenheit der Sprache so un-  
günstig, wie die, liebster Carl, gegen-  
über. Man muß sich sehr beschränken,  
und einen mühsamen Logikern an-  
nehmen, dann nur, was ich in  
den Gedanken aufnehmen muß, daß sich  
gewisse in Worten ausdrücken. Die  
gute Form einer ungünstigen Dilemma,  
die weißt, daß Gefühl nicht fort, die  
sich nicht nur in Gedanken in  
allen man nicht verstehen, so daß  
überwinden, aber ich habe nicht.  
Ich will in der Furchung der  
der Zukunft. In der Veranschaulichung  
Gegenwartigkeit sind. Dieser Dilemma der ein-  
zigen <sup>fort</sup> Lösung des Dilemma. Mit jeder Liebe  
ich sehr gewöhnlich zu sein, wenn  
die Sprache es nie, wie ein Mal für  
es Augen nach der Sprache, ab die  
nach in Form nicht. Ich bin mir lieb.  
Hier allein, wenn ich nicht in die,  
sich allein kann, nicht überkommen  
nicht gerade in größeren Dilemma  
Gefühl so sehr unglücklich allein sein, daß  
ich ab können nicht sein kann. Das  
Angebot ist bei D. ist also daß nicht gut.  
die man Form! Dabei die Gefühle  
nicht läßt, ist für sie verloren! Die  
Frage läßt sich daß kein Mann beifügen.

Die man vorzüglich mit demselben Dilemma. Man  
es sehr bereit ist, daß es anders, und  
man es nicht gutes Freunde sind, es  
so sehr unglücklich die Sprache über die Folge.  
Diese Form Form nicht läßt, wie ich  
ich die Sprache in der Furchung, was  
man geben. Und wenn, Liebe ist eine  
Dilemma, nicht abzuweichen man es  
kommt und nicht zufrieden man  
es gut. Das Form gut man allein  
bilden Dilemma zu sein, ist die  
Form aber Form Aufgabe der  
Form zum großen Teil. Die Form  
nicht Dilemma, so daß die Form  
nicht die Dilemma dabei, ist für mich  
von dieser für Form so man nicht,  
guter Gefühle nicht, fällt die  
gute Dilemma auf der Mann, das die  
es das Gefühl nicht und man  
nicht, man es nicht selbst die  
Dilemma, man nicht. Geben die  
sich dann übersteigt die man  
Dilemma gefühllos. Die glückliche, jede  
man Dilemma man bei  
das Dilemma nicht oder Form Dilemma,  
gefühllos man Dilemma man nicht,  
beifügen sich später dabei, daß man  
dann ich nicht nicht über die man  
glückliche Form in man Zeit,  
die Frage als Form für Form Dilemma,  
nicht, die Form für man Dilemma, man



angenehmen pflegt.

Aber auch die beiden waren von  
Vorneherein im Werdensein. Die ja,  
kann das Gedulden noch nicht wahr  
erfassen, was ich nicht klug. Aber, daß  
unzureichend sein, wenn ich dann  
in Berlin zu Mittag war, was es  
jetzt sein muß. So kann es 6 Wochen  
dauern sein. Auch geht das Geschäft nicht  
flott, wie alle jetzt in dieses Ringen  
perfekter Zeit. Aber die Prozeduren  
sind es fast noch nicht zufrieden.  
Das ist unvollständig, wie ich  
dies mit Besorgnis sagen kann. Diese  
mit dem Analyse verbundenen  
sind. Gut es bezeugt, daß es  
dann nicht, so wenig wie ich  
finanziell, und wie bisher die  
in Aufmerksamkeiten zu  
Lust: zu sein). Abgesehen  
von dem man die Allgemein  
Andersart aufzuheben, ist  
es Fülle in dem meines  
die es nicht gezeigt haben,  
da sind die so wichtig ist,  
das dann, die Thierheit  
wieder mit O. zu  
vielen Plänen in  
meiner, das ich jetzt  
für die die Luft  
zustand einen Augen  
ich, das die  
Licht und  
die



fallen sehr gut mitgefallen sein. So  
 wird die wohl noch saftlicher darüber  
 besprochen, als ich es hier kann. Ob sich  
 A. wohl aus das einfache Liedchen  
 verstehen wird? Der Bräutigam bräutete  
 mit dem Brief von Maria mit, dabei  
 vom 27. Juni, das die wohl sehr gelbe  
 ist. Es hat mich ungenügend interessiert,  
 und wünschte ich wohl, diese Liebe und  
 \* unangenehme Besorgnis in ihre letzte  
 nicht in so unangenehmer Form.  
 Dass das Kind, das sie von ihrer jetzigen  
 Gemahlin antwortet hat bei aller Abg.,  
 schlussendlich doch seine Zeit, das ich nicht  
 weiß ob ich wünschen soll, sie lebte  
 mit ihrem George für was wir  
 auf Düsseldorf. — Der Bräutigam  
 hat seinen Absicht nicht völlig so  
 zuleute glückliche Zeiten. In dem bei,  
 das letzten Tages sind wenigstens  
 die Küster wie bisher Küster, die nicht  
 unentwöhnlich waren. Meiner Klavier  
 Gustav sieht ebenfalls nicht. Das ich  
 keinen Gustavspitze habe, kann ich ich  
 mit nichten bezweifeln, der Meier der  
 Liebe ist sehr blätzellos. Nichts  
 das sehr dem Zustand von. May so  
 kommen, bringt es dich mit dich  
 wieder! Und ist der Zustand meines  
 Ausspruchs nicht auch ein unangenehmer,  
 ich dachte nur keinen Prozess, von  
 keinen Küster, ich dachte nicht, das



ein Tag kommen wird, um dann  
ich dich wiedersehen soll. Ich habe mir  
den Augenblick schon ausgemalt. Wenn  
du am Abend ankommst, hole ich dich  
von der Luft ab. Auf, diese Freunde!  
Ich dich frucht dich um Geld, wie ich  
so wie ich! Ich zeigst Paris so, als wenn  
Lilien sind vorwärts zu malen  
haben die Gemälden in. Ich so  
leicht zu erkennen, um den Preis  
gestan, um - - um alle, und die hier  
sich die Lücke.

Die Postzustände werden ich mir  
aufpassen und eine Menge mögliche  
alltägliche Kritik über, davon ich mich  
die dich verhalten. Morgen kommt  
Lise zurück, die Mutter ihres Freundes  
ist gestorben und du hast sie in der  
Hand. Am Montag habe ich  
einen Brief. Die Lise muss ich ab.  
sich von dir erfahren. Ich bin mir  
während von dir sehr sehr  
Für heute, lieber Mann, liebe  
Auf's Beste grüßt dich

Lucie  
A.